

PV-Anlagen auf Kita-Dächern

Von J. O.

17. März 2026, 17:48





Seit einigen Wochen sind auf den Dächern der beiden Kitas unseres Familienzentrums St. Michael und St. Simon und Judas Solaranlagen installiert. In der Kurhausstraße 5 wandelt eine 18,48 kWp-Anlage, in der Siegfeldstraße sogar eine 28,6 kWp-Anlage die Energie von "Schwester Sonne" in elektrisch nutzbare Energie um. Mehr noch: Durch Ergänzung der beiden Solaranlage mit jeweils einem Batteriespeicher (11,52 kWh) kann auch überschüssiger, d.h. nicht sofort genutzter Strom gespeichert und bei absonnigem Wetter genutzt werden. Darüber hinaus erzeugter Strom wird ins Netz eingespeist und sorgt noch für ein paar Einnahmen.

Finanziert wurden beiden Anlagen vom Erzbistum Köln. Exotisch sind sie damit nicht, sondern liegen voll im Trend: Das Erzbistum Köln verstärkt seit 2023 seine Anstrengungen, den kirchlichen Gebäudebestand klimatechnisch zu sanieren. Der Ausbau von Solarenergie hat hierbei einen besonderen Stellenwert.

Über Ziele, Motivation, organisatorische Unterstützung des Erzbistums und ein Statement des Kardinals informiert diese Internetseite (/sites/ebkportal/.content/article-m/a_00166.xml).

